

Wien, 08.09.2022

Liebe Pfarrangehörige!

Liebe Brüder und Schwestern,

obwohl ich bereits seit zehn Jahren in der Pfarre Döbling-St. Paul bin, möchte ich mich, anlässlich meiner Ernennung als Pfarrprovisor, hier kurz vorzustellen.

Ich bin in Rom, als erstes von vier Kindern geboren und dort aufgewachsen bis zu meinem neunundzwanzigsten Lebensjahr. Als gläubige Menschen, haben mich meine Eltern in meine Heimatpfarre „Santa Teresa von Avila“ in Rom, die von den Unbeschuhten Karmeliten betreut wird, mitgenommen. Dort war ich als Jungscharleiter tätig und Mitglied des Pastoralgemeinderats. Trotz meines Engagement im Leben der Pfarre habe ich Gott letztendlich als „Flaschengeist“ behandelt.

Am Beginn der Gymnasiumszeit hat Gott eine Zeit der Krise erlaubt, damit ich mich ihm zuwende. Damals habe ich die Katechese des Neokatechumenalen Weges in meiner Pfarre gehört und Dank dieser Katechese wurde mir geholfen Gott als Vater zu entdecken und seine Liebe zu erfahren.

Am Ende des Chemiestudiums im Jahr 2000 hat sich für mich die ernsthafte Frage nach der Berufung Gottes für mein Leben gestellt. Ich war alles bereit außer Priester zu werden, deswegen habe ich mein Studium mit einem Doktorat an der Universität für Bodenkultur in Wien fortgesetzt. Beim Weltjugendtag in Köln im Jahr 2005 habe ich endlich nach einem langen inneren Kampf mein Ja zum Ruf des Herrn gesprochen und bin im September 2005 ins Diözesane Missionskolleg „Redemptoris Mater“ in Wien eingetreten.

In der Zeit meiner priesterlichen Ausbildung war ich ein Jahr in Mission in Straßburg wo ich eine starke Offenbarung Gottes erlebt habe. Im Jahr 2012

wurde ich zum Diakon geweiht und seitdem bin ich in der Pfarre Döbling-St. Paul, zuerst als Diakon und dann als Kaplan (ab den Jahr 2013) und als Pfarrvikar (ab den Jahr 2020).

Jetzt ruft mich Gott als Pfarrprovisor weiter in seine Nachfolge um den Menschen zu dienen. Ich hoffe kein großes Hindernis zu sein, damit die Liebe Gottes in unserem Pfarrgebiet sichtbar wird!

Die Freude am Herrn ist unsere Stärke!

Andrea Graziani